

EMPÖRT EUCH!!!

Kämpfen wie in Spanien:



Kundgebung 15. Juni ab 17 Uhr Rostock Uniplatz



Am 15. Juni werden in Spanien Massenproteste und Großdemonstrationen der aktuellen Bewegungen der „Empörten“ stattfinden, in Griechenland findet im selben Zeitraum ein erneuter Generalstreik statt. Vor dem Hintergrund der kapitalistischen Krise soll die europäische Bevölkerung für die Profite der Banken und Konzerne zahlen – und wehrt sich. Massenweise besetzen in Spanien, Griechenland und auch Frankreich vor allem Jugendliche öffentliche Plätze und fordern ihr Recht auf eine lebenswerte Zukunft.

Auch in Deutschland wird der Wille der Bevölkerung ignoriert!

Obwohl die große Mehrheit gegen Atomkraft ist, sind Atomkraftwerke immer noch am Netz und die Ausstiegsbekundungen der Bundesregierung mehr als vage. In Stuttgart soll das Prestigeobjekt

Stuttgart21 gegen erbitterten Protest der Bevölkerung gebaut werden.

Und: auch in Deutschland wird weiter von Unten nach Oben umverteilt, die Krisenfolgen auf Jugendliche und Beschäftigte abgewälzt.

Auch hier wird es Zeit sich zu empören und Widerstand zu leisten!

Es reicht! Empört euch!

In Anlehnung an die Protestbewegungen in Spanien, Griechenland und anderen Ländern rufen wir zu einer Protestkundgebung auf!

Die Bewegungen in Nordafrika und Südeuropa machen es vor: Kämpfen lohnt sich!

Wir protestieren für ein lebenswertes Leben, gegen Arbeitslosigkeit, Ausbeutung und Armut, gegen Krieg und Umweltzerstörung, dagegen, dass Banken und Konzernen zusammen mit ihren Freunden im Bundestag die Krisenfolgen auf uns abladen.

Und wir demonstrieren unsere Solidarität mit allen fortschrittlichen Bewegungen weltweit und protestieren gegen staatliche Repression.

Empört euch –

AUCH HIER!!!



Seid kreativ: Malt Handschilder oder druckt eure Unzufriedenheit und/oder eure Solidarität mit den spanischen, griechischen Jugendlichen und Arbeitern aus...

Werdet sichtbar! Kommt und bringt Zelte mit.

Und damit wir nicht mehr zu überhören sind: Bringt Trillerpfeifen, Rasseln oder Kochtöpfe (und -löffel) o.ä. mit ...

SAV Sozialistische Alternative ■

Infotel: (0381) 499 65 90

www.sozialismus.info